

INHALT:

- ▼ Offenes Verfahren nach VOB/A-EG; Rohbauarbeiten für Wasserpark Starnberg
- ▼ Offenes Verfahren nach VOB/A-EG; Badewassertechnik für Wasserpark Starnberg
- ▼ Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A; Blitzschutz/Erdung für Wasserpark Starnberg
- ▼ Offenes Verfahren nach VOB/A-EG; Personenaufzüge für Wasserpark Starnberg
- ▼ Offenes Verfahren nach VOB/A-EG; Speisenaufzug für Wasserpark Starnberg
- ▼ Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG); Einziehung von öffentlichen Feld- und Waldwegen gemäß Art. 8 BayStrWG
- ▼ Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8216 für das Gebiet südlich der Seestraße und östlich des Schiffbauerswegs, Gemarkung Percha als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a des Baugesetzbuches; Fassung des Aufstellungsbeschlusses; Unterrichtung der Öffentlichkeit
- ▼ Absicht der Volleinzugung einer öffentlich gewidmeten Teilfläche in Gilching
- ▼ Widmung öffentlicher Verkehrsflächen in Gilching
- ▼ Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Tierkörperbeseitigung Erding

Profilstahl, Stahleinbauteile, u.a. 80 Rückbiegebewehrungen, 160 Dübelleisten, 100 m Arbeitsfugenband, 250 m Dehnfugenband, 1000 Verankerungen in Inj.technik; 260 m² Trennfugendämmung; 250 m² Perimeterdämmung; 250 m² Dach-/Notabdichtung; 670 m PP-Kanalrohr DN100-DN400; 55 m PP-Kanalrohr für fetthaltige Abwässer DN100- DN 150; 10 St. Revisionschächte DN1000; 520 m³ Rohrgrabenaushub; 50 m³ Rohrgrabenaushub im Grundwasser; 1 St. Fettabscheider NS 4; 1 St. Probenmeschacht LW 1000; 1 St. Doppelpumpenstation mit Pumpenschacht LW 1000; 85 St. Gerätefundamente 0,30x0,30x0,10 m bis 6,00x2,00x0,10 m; 50 St. Futter- und Einlegerohre DN100-DN250; 1800 m Flex. Kunststoff-Panzerrohr EN 25; 400 St. End- und Übergangstüllen; 320 St. Geräte-Verbindungsboxen; 8 St. Beton-Einbaueinheit ca. 470x300x130 mm

Starnberg, 13.10.2015

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

◆ Offenes Verfahren nach VOB/A-EG; Badewassertechnik für Wasserpark Starnberg

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Name Stadt Starnberg - Bauamt - Straße Vogelanger 2
 PLZ, Ort 82319 Starnberg
 Telefon 08151/772-191
 Fax 08151/772-391
 E-Mail kathrin.sturm@starnberg.de
 Internet www.simap.europa.eu oder www.staatsanzeigereservices.de

II. 1.1 Bezeichnung des Auftrages:
 Badewassertechnik
 Vergabenummer: 5700.9400-476

II. 1.2 Art des Auftrags
 Ausführung von Bauleistungen

II. 1.3 Zusätzliche Angaben
 4 Stück Filteranlagen und Zubehör (Pumpen, Armaturen, Rohrleitungen, Funktionsbehälter, etc.); 1 Stück Wasser-Luft-Rückspülanlage (Pumpen, Gebläse, Rohrleitungen, Funktionsbehälter, etc.); 1 Stück Schlammwasseraufbereitung (Pumpen, Gebläse, Rohrleitungen, Funktionsbehälter, etc.); 1 Stück Desinfektionsanlage (Chlorgasanlage mit Druckbehälter); 4 Stück Baderbecken mit Attraktionen

Starnberg, 13.10.2015

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

◆ Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A; Blitzschutz/Erdung für Wasserpark Starnberg

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Name Stadt Starnberg - Bauamt - Straße Vogelanger 2
 PLZ, Ort 82319 Starnberg
 Telefon 08151/772-191
 Fax 08151/772-391
 E-Mail kathrin.sturm@starnberg.de
 Internet www.staatsanzeigereservices.de

b) Vergabeverfahren
 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 Vergabenummer 5700.9400-446

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
 nicht zugelassen

d) Art des Auftrags
 Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung
 Strandbadstraße 17 in 82319 Starnberg

f) Art und Umfang der Leistung
 Blitzschutz/ Erdung

ca. 430 m Bandstahl verzinkt als Potenzialausgleichsleiter; ca. 500 m Bandstahl V4A als Ringerder; ca. 11 Stück druckwasserdichte Erdungs-Wanddurchführung; ca. 400 m Fangleitung auf Flachdach; ca. 250 m Fangleitung auf Pultdach; ca. 270 m Ableitungen; ca. 33 Stück Trennstellen; ca. 14 Stück Fangstangen; ca. 20 Stück Fangspitzen

g) Erbringen von Planungsleistungen
 nein

h) Aufteilung in Lose
 nein

i) Ausführungsfristen
 Fertigstellung der Leistungen bis: 02.06.2017
 Beginn der Ausführung: 14.03.2016

j) Nebenangebote
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen
 siehe Punkt a) Stadt Starnberg – Vergabestelle

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
 Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe des Entgeltes	41,00
Zahlungsweise	Banküberweisung oder Verrechnungsscheck
Empfänger	Stadt Starnberg
IBAN	DE37 7025 0150 0430 0520 84
BIC-Code	BYLADEM1KMS, Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg
Verwendungszweck	5700.9400-446 Blitzschutz/Erdung

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
 Stadt Starnberg – Vergabestelle – Vogelanger 2
 82319 Starnberg

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen
 Deutsch

q) Angebotseröffnung
 am 26.11.2015 um 15:45 Uhr
 Ort: Rathaus Stadt Starnberg – Zimmer 316 – Vogelanger 2, 82319 Starnberg

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten
 siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
 Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung
 Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
 Der Nachweis der Eignung kann auch durch

Eigenerklärungen gem. Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung -124 erbracht werden
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.
 Das Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung -124 ist erhältlich unter <http://www.stmi.bayern.de> und liegt den Vergabeunterlagen bei.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
 siehe Vergabeunterlagen

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
 28.03.2016

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern, Maximilianstraße 39, 80538 München

Starnberg, 13.10.2015

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

◆ Offenes Verfahren nach VOB/A-EG; Personenaufzüge für Wasserpark Starnberg

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Name Stadt Starnberg - Bauamt - Straße Vogelanger 2
 PLZ, Ort 82319 Starnberg
 Telefon 08151/772-191
 Fax 08151/772-391
 E-Mail kathrin.sturm@starnberg.de
 Internet www.simap.europa.eu oder www.staatsanzeigereservices.de

II. 1.1 Bezeichnung des Auftrages:
 Personenaufzüge
 Vergabenummer: 5700.9400-461.1

II. 1.2 Art des Auftrags
 Ausführung von Bauleistungen

II. 1.3 Zusätzliche Angaben
 1 Stück maschinenraumloser Seilzug
 8 Personen/630 kg; 3 Haltestellen, Durchlader in EG und 1.OG; reduzierte Schachtgrubentiefe (500 mm) und Überfahrtschneidhöhe (3.000 mm); Brandfallsteuerung statisch; Schachtrauchungssystem bestehend aus RWA-Zentrale, Rauchmeldern, Bedienstelle;

1 Stück maschinenraumloser Seilzug
 6 Personen/475 kg; 2 Haltestellen, einseitige Zuladung; Kabine mit Rammstutzeleisten; reduzierte Schachtgrubentiefe (500 mm) und Überfahrtschneidhöhe (3.000 mm); Brandfallsteuerung statisch; Schachtrauchungssystem bestehend aus RWA-Zentrale, Rauchmeldern, Bedienstelle

Starnberg, 13.10.2015

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

Bekanntmachungen der Stadt Starnberg

◆ Offenes Verfahren nach VOB/A-EG; Rohbauarbeiten für Wasserpark Starnberg

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Name Stadt Starnberg - Bauamt - Straße Vogelanger 2
 PLZ, Ort 82319 Starnberg
 Telefon 08151/772-191
 Fax 08151/772-391
 E-Mail kathrin.sturm@starnberg.de
 Internet www.simap.europa.eu oder www.staatsanzeigereservices.de

II. 1.1 Bezeichnung des Auftrages:
 Rohbauarbeiten
 Vergabenummer: 5700.9400-300

II. 1.2 Art des Auftrags
 Ausführung von Bauleistungen

II. 1.3 Zusätzliche Angaben
 120 m² Abbruch Beton-Fertigteilfassade – zweischalig; 115 cbm Abbrüche Massivwände Betondecken; 75 m² Trennschnitte; 40 m Kernbohrungen; 120 St Durchbrüche / Ausschnitte; 750 m² Abbrüche Metall-Glasfassade / Holzfenster; 1250 m³ Aushub, Abtragen Bohrplanum; 1100 m³ Auffüllungen; 33 m Schachtringe SF; 470 m² Innenmauerwerk KS; 1500 m² Bodenplatte, z.T. WU; 350 m² Fundamentwand/Schachtwand; 1400 m² Ortbetonwand; 155 m Rund- und Rechteckstützen; 1850 m² Ortbetondecken; 7 St Treppen; 120 m Konsole, Unter- und Überzüge; 100 m³ Sockel; 170 m³ Beckenmodellierungen; 250 m² Hohlwand; 190 m² Sichtbetonfassaden; 190 m² Sichtbeton-Pflanztrog auf wärmegetr. Aufständerungen; 180 t Baustahl; 5 t

Impressum:
 Herausgeber: Landratsamt Starnberg
 Strandbadstr. 2 - 82319 Starnberg
www.landkreis-starnberg.de
 Verantwortlich: Karl Roth, Landrat
 Redaktion: Stefan Diebl
 Das Amtsblatt ist als Newsletter über unsere Internetseite beziehbar.



Kurzzeitpflege

Das Landratsamt Starnberg – Fachbereich Sozialwesen – bietet Informationsmaterial über Kurzzeitpflegeeinrichtungen an.

Telefon 08151 148-238
www.lk-starnberg.de/kurzzeitpflege

Landratsamt Starnberg
 Strandbadstraße 2 • 82319 Starnberg

◆ **Offenes Verfahren nach VOB/A-EG; Speisenaufzug für Wasserpark Starnberg**

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name Stadt Starnberg - Bauamt -
Straße Vogelanger 2
PLZ, Ort 82319 Starnberg
Telefon 08151/772-191
Fax 08151/772-391
E-Mail kathrin.sturm@starnberg.de
Internet www.simap.europa.eu oder www.staatsanzeigereservices.de

II. 1.1 Bezeichnung des Auftrages:
Speisenaufzug
Vergabenummer: 5700.9400-461.2

II. 1.2 Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen

II. 1.3 Zusätzliche Angaben

1 Stück Speisenaufzug (Kleingüteraufzug), Traglast 100 kg; 3 Haltestellen, einseitige Zuladung; Edelstahlausführung; Schiebetüren horizontal gem. DIN 18092; Kabinenabmessung BxTxH=ca. 550x550x800 mm

Starnberg, 13.10.2015

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

◆ **Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG); Einziehung von öffentlichen Feld- und Waldwegen gemäß Art. 8 BayStrWG**

Die Stadt Starnberg zieht mit Beschluss des Bauausschusses vom 24.09.2015 folgende öffentliche Feld- und Waldwege aufgrund des Verlustes ihrer Verkehrsbedeutung nach Art. 8 BayStrWG ein:

- Mühlthalerweg, genannt „Mammhofener Mühlweg“, bestehend aus Fl.Nr. 493, Gemarkung Hanfeld
- Teilstück des Riedergangsteigweges mit der Fl.Nr. 58/2, Gemarkung Hanfeld

Die Eintragungsverfügung sowie die Einziehungsunterlagen können im Rathaus der Stadt Starnberg, Vogelanger 2, 82319 Starnberg, Zimmer 316, während der Öffnungszeiten eingesehen werden und treten mit Wirkung zum 21.10.2015 in Kraft.

Starnberg, 09.10.2015

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

◆ **Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8216 für das Gebiet südlich der Seestraße und östlich des Schiffbauerwegs, Gemarkung Percha als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a des Baugesetzbuches; Fassung des Aufstellungsbeschlusses; Unterrichtung der Öffentlichkeit**

Der Bauausschuss hat am 24.09.2015 die Aufstellung dieses Bebauungsplans beschlossen, was hiermit ortsüblich bekannt gemacht wird (§ 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches). Der Geltungsbereich ist aus dem nebenstehenden Lageplan ersichtlich.

Der Bebauungsplan ist erforderlich, um die vorherrschende bauliche Struktur mit zweigeschossigen wirkenden Gebäuden und einer begrenzten Zahl an Wohnungen je Gebäude zu wahren. Das Maß der baulichen Nutzung soll die Lage am Ortsrand und in See-Nähe berücksichtigen. Im Einzelnen sind dazu folgende Festsetzungen vorgesehen:

- maximal zulässige Wandhöhe von 7,50 m ab natürlichem oder abgegrabenem Gelände
- Dachform: nur Satteldächer
- ausnahmsweise Überschreitungsmöglichkeit der zulässigen Wandhöhe einmal pro Gebäude um maximal 3 m auf einer Breite von maximal 4,50 m
- maximal eine Wohnung pro vollendeten 300 m² Grundstücksfläche
- derartige Festsetzung einer maximal zulässigen Grundfläche, dass zum einen eine Grundflächenzahl von 0,28 und zum anderen eine Geschossfläche von 220 m² pro Einzelgebäude nicht überschritten werden

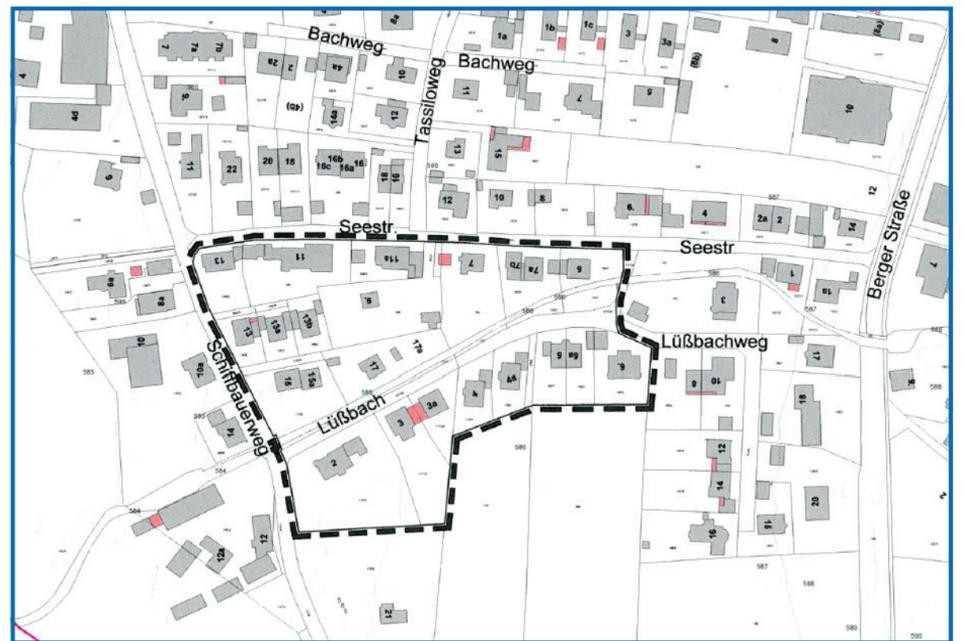
Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a des Baugesetzbuches aufgestellt. Der Öffentlichkeit wird hiernach entsprechend § 13 a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 die Möglichkeit eingeräumt, sich in der Zeit vom 21.10.2015 bis 03.11.2015 im Rathaus der Stadt Starnberg, Vogelanger 2, Zimmer Nr. 305, während der allgemeinen Dienststunden montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und sich hierzu zu äußern.

Sobald ein ausgearbeiteter Bebauungsplan-Entwurf vorliegt, wird dies wiederum bekannt gemacht und Möglichkeit zur Stellungnahme und Erörterung gegeben.

Starnberg, 15.10.2015

Stadt Starnberg – Eva John, 1. Bürgermeisterin

Geltungsbereich des Bebauungsplans 8216, Gemarkung Percha



Bekanntmachungen der Gemeinde Gilching

◆ **Absicht der Volleinzweckung einer öffentlich gewidmeten Teilfläche**

Folgende Teilstrecke, welche als beschränkt öffentlicher Weg gewidmet wurde, wird gem. Art. 8 BayStrWG i.V.m. Art. 58 Abs. 2 Nr. 3 BayStrWG auf Grund Verlustes ihrer Verkehrsbedeutung voll eingezogen:

Am Obstgarten (Teilfläche)

bestehend aus Fl.Nr. 1061/9 tlw.
Anfangspunkt: Einmündung Am Obstgarten
Endpunkt: Einmündung in Fl.Nr. 90/3
Länge: 37 m
Begründung: Teilstrecke wird verlegt auf Fl.Nr. 1061/13 gem. Bebauungsplan „Am Obstgarten“

Die Unterlagen hierzu können während der allgemeinen Dienststunden bei der Gemeinde Gilching im Bauamt, Rudolf-Diesel-Str. 5 in 82205 Gilching, Zimmer-Nr. 5 in der Zeit vom 22.10.2015 bis einschließlich 17.01.2016 eingesehen werden.

Gilching, 14.10.2015

Gemeinde Gilching – Manfred Walter, 1. Bürgermeister

◆ **Widmung öffentlicher Verkehrsflächen**

Folgende Teilstrecke wird nach Art. 6 Abs. 1 i.V.m. Art. 53 Nr. 2 BayStrWG als beschränkt öffentlicher Weg gewidmet:

Am Obstgarten
bestehend aus Fl.Nr. 1061/13
Anfangspunkt: Einmündung Am Obstgarten
Endpunkt: Einmündung in Fl.Nr. 90/3
Länge: 24 m
Widmungsbeschränkung: nur für Fußgänger

Die Verfügung ist zum 09.11.2015 vorgesehen.

Die Widmungsverfügung - sowie deren Lageplan hierzu - kann während der allgemeinen Dienststunden bei der Gemeinde Gilching im Bauamt, Rudolf-Diesel-Str. 5 in 82205 Gilching, Zimmer-Nr. 5 in der Zeit vom 22.10.2015 bis einschließlich 04.12.2015 eingesehen werden.

Gilching, 14.10.2015

Gemeinde Gilching – Manfred Walter, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung des Zweckverbands für Tierkörperbeseitigung Erding

◆ **Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Tierkörperbeseitigung Erding**

Am Donnerstag, dem **12.11.2015, 10.00 Uhr** findet im Landratsamt Erding, Alois-Schießl-Platz 2, Großer Sitzungssaal, Zimmer 117 eine Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Tierkörperbeseitigung Erding statt.

– Tagesordnung –

Öffentlicher Teil:

- Feststellung und Entlastung für die Jahresrechnung 2014
- Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2016
- Abschlagszahlung an die Fa. Berndt GmbH für das Jahr 2016
- Bekanntgaben, Anfragen

Erding, 15.10.2015

Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Erding – Martin Bayerstorfer, Landrat, Zweckverbandsvorsitzender

Einfach mehr Service!

Besuchen Sie unseren BürgerService im Landratsamt Starnberg. Für zahlreiche Dienstleistungen steht Ihnen unser Team von **Montag bis Donnerstag von 7 bis 18 Uhr und am Freitag von 7 bis 16 Uhr** zur Verfügung.

Mehr Informationen über den BürgerService erhalten Sie beim Landratsamt Starnberg oder im Internet unter www.landkreis-starnberg.de. Das Team des BürgerService freut sich auf Ihren Besuch.

Landratsamt Starnberg • Strandbadstraße 2 • 82319 Starnberg • Telefon 08151 148-148
buergerservice@LRA-starnberg.de • www.landkreis-starnberg.de

Buslinien 947 und 949

Die Buslinien 947 und 949 ermöglichen es Arbeitnehmern, Kunden und Gästen die Gewerbegebiete Gilching Süd, Oberpaffenhofen sowie Technologie Park bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Linie 947 ist mit den S-Bahnhaltestellen Neugilching und Weßling, die Linie 949 mit Gauting, Gilching-Argelsried und Neugilching verbunden. Nutzen Sie dieses attraktive Angebot!

Telefon 08151 148-277
www.lk-starnberg.de/verkehrsmittel

Landratsamt Starnberg
Strandbadstraße 2 • 82319 Starnberg